

## 701974-2026 - Wettbewerb

**Deutschland – Beratung in den Bereichen Wasserversorgung und Abfälle – Modell- und Pilotprojekt: PSM-Anwendung in der Landwirtschaft und Grundwasserschutz von 2027-2031**  
**OJ S 197/2026 12/10/2026**  
**Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung**  
**Dienstleistungen**

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Wasserverband Vorsfelde und Umgebung

E-Mail: [info@wvvorsfelde.de](mailto:info@wvvorsfelde.de)

Tätigkeit des Auftraggebers: Tätigkeiten im Bereich der Wasserwirtschaft

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: Modell- und Pilotprojekt: PSM-Anwendung in der Landwirtschaft und Grundwasserschutz von 2027-2031

Beschreibung: Modell- und Pilotprojekt "Untersuchung des Einflusses verschiedener Varianten der landwirtschaftlichen Bewirtschaftung unter Einsatz von chemisch-synthetischen Pflanzenschutzmitteln auf die Qualität des Sickerwassers und Erarbeitung einer Empfehlung zum Schutz des Grundwassers im Vorsfelder Werder und Boldecker Land" für den Zeitraum voraussichtlich vom 01.01.2027 bis 31.12.2031 auf Grundlage eines bereits erstellten Fachberichtes zum Projektantrag. Die genaue Beschreibung der Beschaffung ist in den Vergabeunterlagen, insbesondere den "Hinweisen zum Verfahren" (Anlage 1) und dem Fachbericht zum Projektantrag (Anlage 2) dargestellt. Die Projektfinanzierung erfolgt gemäß der niedersächsischen "Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Vorhaben zur Gewässerschutzberatung in Trinkwassergewinnungsgebieten und Zielgebieten der EG-Wasserrahmenrichtlinie (Richtlinie Gewässerschutzberatung - GSB). Bisher wurde nur der Zeitraum 01.01.2027 bis 31.05.2029 bewilligt, der beauftragt werden soll. Vorbehaltlich der Bewilligung des Teilzeitraums 01.06.2029 bis 31.12.2031 besteht eine Verlängerungsoption bis zum 31.12.2031.

Kennung des Verfahrens: b6a24f23-61d5-4f80-bac8-28a7275741c4

Interne Kennung: 2026-01

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Zentrale Elemente des Verfahrens: Modell- und Pilotprojekt "Untersuchung des Einflusses verschiedener Varianten der landwirtschaftlichen Bewirtschaftung unter Einsatz von chemisch-synthetischen Pflanzenschutzmitteln auf die Qualität des Sickerwassers und Erarbeitung einer Empfehlung zum Schutz des Grundwassers im Vorsfelder Werder und Boldecker Land" des Wasserverbandes Vorsfelde und Umgebung für den Zeitraum voraussichtlich vom 01.01.2027 bis 31.12.2031 auf Grundlage eines bereits erstellten Fachberichtes zum Projektantrag.

##### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71800000 Beratung in den Bereichen Wasserversorgung und Abfälle

##### 2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Max-von-Laue-Weg 1

Stadt: Wolfsburg

Postleitzahl: 38448

Land, Gliederung (NUTS): Wolfsburg, Kreisfreie Stadt (DE913)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Die Lage der zu bearbeiteten Untersuchungsbereiche ist im Fachbericht zum Projektantrag (Anlage 2) dargestellt.

#### **2.1.3. Wert**

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 439 652,00 EUR

#### **2.1.4. Allgemeine Informationen**

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YQJM2PA#

##### **Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/25/EU

sektvo -

#### **2.1.6. Ausschlussgründe**

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen:

## **5. Los**

---

### **5.1. Los: LOT-0001**

Titel: Modell- und Pilotprojekt: PSM-Anwendung in der Landwirtschaft und Grundwasserschutz von 2027-2031

Beschreibung: Aus dem vom Auftraggeber bereitgestellten Fachbericht zum Projektantrag (Anlage 2) ergeben sich die Anforderungen an das vorzusehende Arbeitsprogramm.

Wesentliches Ziel des Model- und Pilotprojektes ist die Bewirtschaftung der konventionellen Landwirtschaft hinsichtlich des Einsatzes des chemischen Pflanzenschutzes mit den Anforderungen des vorbeugenden Trinkwasserschutzes in Einklang zu bringen. Dazu sollen landesweit gültige Erkenntnisse gewonnen und Beratungsempfehlungen erarbeitet werden.

Das Arbeitsprogramm umfasst danach 3 Arbeitspakete (AP): AP 1 - Projektsteuerung, Auswertungen, Berichte AP 2 - Begleitende Versuche, Exaktversuche AP 3 - Erfolgskontrolle mittels Untersuchung der Sickerwasser-Dränzone Die Inhalte der jeweiligen Arbeitspakete sind im Fachbericht zum Projektantrag detailliert beschrieben. Der zugehörige Kostenplan orientiert sich an dieser Differenzierung des Leistungsspektrums. Der Auftragnehmer unterstützt zudem den Auftraggeber, den Wasserverband Vorsfelde und Umgebung, durch jährliche Darlegung der Zielerreichung in Berichten gegenüber dem Fördermittelgeber entsprechend den Vorgaben des Bewilligungsbescheides (Anlage 3).

Interne Kennung: 2026-01

#### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71800000 Beratung in den Bereichen Wasserversorgung und Abfälle

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Postanschrift: Max-von-Laue-Weg 1

Stadt: Wolfsburg

Postleitzahl: 38448

Land, Gliederung (NUTS): Wolfsburg, Kreisfreie Stadt (DE913)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Die Lage der zu bearbeiteten Untersuchungsbereiche ist im Fachbericht zum Projektantrag (Anlage 2) dargestellt.

#### **5.1.3. Geschätzte Dauer**

Datum des Beginns: 01/01/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/05/2029

#### **5.1.4. Verlängerung**

Maximale Verlängerungen: 1

Weitere Informationen zur Verlängerung: Gemäß Ziffer 9 der niedersächsischen "Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung von Vorhaben zur Gewässerschutzberatung in Trinkwassergewinnungsgebieten und Zielgebieten der EG-Wasserrahmenrichtlinie (Richtlinie Gewässerschutzberatung - GSB") tritt die Förderrichtlinie mit Ablauf des 31.12.2029 außer Kraft. Somit kann derzeit unter Beachtung entsprechender Fristen nur eine Laufzeit des Auftrages für den Zeitraum der bisher vorliegenden Bewilligung vom 01.01.2027 bis zum 31.05.2029 zugrunde gelegt werden. Mit der Vergabe wird jedoch auch die Option auf eine Fortführung über den gesamten 5jährigen Zeitraum bis zum 31.12.2031 verbunden, unter dem Vorbehalt der weiteren Förderung auf Basis der o. g. Förderrichtlinie "Gewässerschutzberatung" oder einer entsprechenden Nachfolgeförderrichtlinie. Der geschätzte Gesamtwert für den gesamten 5jährigen Zeitraum von 2027-2031 liegt bei 1.082.204,00 EUR. Bezogen auf den bewilligten Zeitraum vom 01.01.2027 - 31.05.2029 liegt der Betrag bei anteilig 439.652,00 EUR.

#### **5.1.6. Allgemeine Informationen**

##### **Vorbehaltene Teilnahme:**

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt ganz oder teilweise aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:other-sme#

#### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### **5.1.9. Eignungskriterien**

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Muster, Beschreibungen oder Fotos ohne Echtheitszertifikat

Beschreibung des Eignungskriteriums: 1) Kennblatt des Unternehmens mit Angabe des Firmennamens, der Rechtsform, der Vertretungsberechtigten, der Anschrift, Telefon- und Telefaxnummer sowie E-Mail-Adresse und einer kurzen Unternehmensdarstellung; 2)

Eigenerklärung, dass das Unternehmen nicht wegen einer der in § 123 Abs. 1-4 GWB genannten Vorschriften verurteilt ist und dass keine Ausschlussgründe nach § 124 Abs. 1 GWB vorliegen oder eine Selbstreinigung nach § 125 GWB erfolgt ist; 3) Eigenerklärung über die ordnungsgemäße Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung nach § 123 Abs. 4 GWB; 4) Eigenerklärung zur Einhaltung des gesetzlichen Mindestlohns nach MiLoG; 5) Angabe von rechtlichen und/oder wirtschaftlichen Verknüpfungen zu anderen Unternehmen; 6) Angabe in welchen Teilbereichen (Art) und in welchem Umfang

(Auftragswert) im Auftragsfall die Beauftragung von Nachunternehmern vorgesehen ist. Im Auftragsfall müssen die Punkte 2) bis 4) auch von den Nachunternehmen nachgewiesen werden

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: 7) Eigenerklärung über das Bestehen einer Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens 1 500 000 EUR für Personenschäden und 500 000 EUR für sonstige Schäden

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: 8) Angabe des Gesamtumsatzes (netto) des Unternehmens der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 9) Angabe von 3 Referenzen mit Nennung des Auftraggebers, eines Ansprechpartners, des Auftragswertes, des Auftragsinhaltes, und des Auftragszeitraumes. Die Referenzen sollten nicht länger als 10 Jahre zurückliegen. Eine Referenz muss sich auf Tätigkeiten mit innovativen Konzepten zum landwirtschaftlichen Gewässerschutz beziehen. Eine Referenz muss mit dem Projektgebiet vergleichbare naturräumliche, hydrogeologische und bodenkundliche Verhältnisse nachweisen. Eine Referenz muss mit dem Projektgebiet vergleichbare landwirtschaftliche Verhältnisse aufweisen. Eine Referenz muss Datenbank- und Geoinformationssystemkenntnisse nachweisen. Bei den Referenzen muss es sich um mindestens 2 getrennte Aufträge handeln. Die Referenzen müssen vom Bieter eindeutig zugeordnet werden;

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: 10) Angabe der Anzahl der beschäftigten Mitarbeiter. Für mindestens 2 Mitarbeiter des Unternehmens müssen Qualifikationsnachweise erbracht werden, durch welche sich der Bieter als fachlich qualifiziert gem. niedersächsischer Richtlinie "Gewässerschutzberatung Landwirtschaft" Pkt. 4.1.3 ausweist (bitte entsprechende Qualifikationsnachweise beifügen). Mindestens ein Mitarbeiter des Unternehmens muss Datenbank und GIS-Kenntnisse vorweisen (Doppelnennung mit einem Mitarbeiter, der dem zuvor genannten Qualifikationsprofil entspricht, ist möglich);

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Eignungskriteriums: 11) Zusicherung, dass im Projekt die Geschäftssprache Deutsch ist.

Kriterium: Werkzeuge, Anlagen oder technische Ausrüstung

Beschreibung des Eignungskriteriums: 12) Zusicherung der erforderlichen EDV, Logistik (Fuhrpark) und Kapazitäten (Zeit und Personal) zur ordnungsgemäßen Ausführung des Auftrages.

#### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Die Beschreibung des Kriteriums und dessen Bewertung ist der Unterlage "Bewertung der Zuschlagskriterien" (Anlage 5) zu entnehmen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Konzept zur Projektorganisation

Beschreibung: Die Beschreibung des Kriteriums und dessen Bewertung ist der Unterlage "Bewertung der Zuschlagskriterien" (Anlage 5) zu entnehmen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Konzept zur fachlichen Umsetzung

Beschreibung: Die Beschreibung des Kriteriums und dessen Bewertung ist der Unterlage "Bewertung der Zuschlagskriterien" (Anlage 5) zu entnehmen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Bietergespräch

Beschreibung: Die Beschreibung des Kriteriums und dessen Bewertung ist der Unterlage "Bewertung der Zuschlagskriterien" (Anlage 5) zu entnehmen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 10

**5.1.11. Auftragsunterlagen**

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 10/11/2026 23:59:59 (UTC+01:00)

Mitteuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YQJM2PA/documents>

**Ad-hoc-Kommunikationskanal:**

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YQJM2PA>

**5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**

**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YQJM2PA>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 19/11/2026 12:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 6 Monate

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Nach Ermessen des Käufers können einige fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Der Bieter wird ggf. zur Nachlieferung fehlender Unterlagen über diese Vergabepattform aufgefordert.

**Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:**

Eröffnungstermin: 19/11/2026 12:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Ort des Eröffnungstermins: Die Angebote werden nach Ablauf der Angebotsfrist nach dem 4-Augen-Prinzip auf elektronischem Weg im Vergabeportal geöffnet.

Eröffnungstermin — Beschreibung: Die Angebote werden nach Ablauf der Angebotsfrist nach dem 4-Augen-Prinzip durch einen Vertreter des Auftraggebers und der von ihm beauftragten Vergabestelle geöffnet und dieser Vorgang dokumentiert.

**Auftragsbedingungen:**

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Bitte beachten Sie bei der Angebotserstellung das beigefügte Anschreiben und die dort aufgeführten zugehörigen Anlagen (eingestellt unter Vergabeunterlagen). Die Kommunikation erfolgt ausschließlich elektronisch über die Vergabeplattform. Um die Fragen von Bietern umfänglich beantworten zu können, sind diese mindestens 7 Tage vor Ablauf der Angebotsfrist anzufordern. Die Bereitstellung weiterer Informationen im Rahmen dieses Vergabeverfahrens erfolgt ebenfalls ausschließlich elektronisch über die Vergabeplattform. Ein gesonderter Hinweis erfolgt nicht. Die Bieter sind verpflichtet, selbständig bis zum Ende der Angebotsfrist mögliche Informationen abzurufen. Diese Informationen sind bei der Erstellung des Angebotes zu beachten.

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

Bietergemeinschaften müssen zusammen mit dem Angebot eine von allen Mitgliedern zu unterzeichnende Erklärung darüber abgeben, dass alle Mitglieder gesamtschuldnerisch haften. Gleichzeitig haben sie einen dem Auftraggeber gegenüber bevollmächtigten Vertreter zu benennen. Ebenso haben sie anzugeben, wie im Auftragsfall die Arbeitsteilung zwischen den Mitgliedern der BG erfolgen soll.

Finanzielle Vereinbarung: --

**5.1.15. Techniken**

**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

**5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Schlichtungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen beim niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen beim niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabekammer leitet ein

Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und die Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist gem. § 160 Abs. 3 S. 1 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von

zehn Kalendertagen gerügt hat, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach dem Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Wasserverband Vorsfelde und Umgebung

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Wasserverband Vorsfelde und Umgebung

## 8. Organisationen

---

### 8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Wasserverband Vorsfelde und Umgebung

Registrierungsnummer: t:053639430

Postanschrift: Max-von-Laue-Weg 1

Stadt: Wolfsburg

Postleitzahl: 38448

Land, Gliederung (NUTS): Wolfsburg, Kreisfreie Stadt (DE913)

Land: Deutschland

E-Mail: [info@wvvorsfelde.de](mailto:info@wvvorsfelde.de)

Telefon: +49 5363-9430

Internetadresse: <http://www.wvvorsfelde.de>

#### **Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

### 8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Drechsler Ingenieurdienst

Registrierungsnummer: t:05515033500

Postanschrift: Görlitzer Str. 53

Stadt: Göttingen

Postleitzahl: 37085

Land, Gliederung (NUTS): Göttingen (DE91C)

Land: Deutschland

E-Mail: [post@drechsler-ingenieurdienst.de](mailto:post@drechsler-ingenieurdienst.de)

Telefon: +49 5515033500

Internetadresse: <http://www.drechsler-ingenieurdienst.de>

#### **Rollen dieser Organisation:**

Beschaffungsdienstleister

### 8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Niedersachsen beim niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen

Registrierungsnummer: t:04131153308

Postanschrift: Auf der Hude 2

Stadt: Lüneburg  
Postleitzahl: 21339  
Land, Gliederung (NUTS): Lüneburg, Landkreis (DE935)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [vergabekammer@mw.niedersachsen.de](mailto:vergabekammer@mw.niedersachsen.de)  
Telefon: +49 413115-3306  
Internetadresse: [https://www.mw.niedersachsen.de/startseite/uber\\_uns/aufsicht\\_und\\_recht/vergabekammer/vergabekammer-niedersachsen-144803.html](https://www.mw.niedersachsen.de/startseite/uber_uns/aufsicht_und_recht/vergabekammer/vergabekammer-niedersachsen-144803.html)

**Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle  
Schlichtungsstelle

**8.1. ORG-0004**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)  
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83  
Stadt: Bonn  
Postleitzahl: 53119  
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)  
Telefon: +49228996100  
**Rollen dieser Organisation:**  
TED eSender

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: c1ba56cb-c109-44b2-8729-e7162c016741 - 01  
Formulartyp: Wettbewerb  
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung  
Unterart der Bekanntmachung: 17  
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 09/10/2026 10:52:53 (UTC+02:00)  
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit  
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch  
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 701974-2026  
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 197/2026  
Datum der Veröffentlichung: 12/10/2026